Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Trägerverein der Spielstätte Thalia Theater, Freunde des Thalia Theaters e.V., Möglichkeiten und Chancen einer dauerhaften Betreuung der Spielstätte zu entwickeln.

Dabei sind die Interessen der bisherigen Nutzer zu berücksichtigen (z.B. Bude e.V., Jugendklub nt, Kaltstart e.V. etc.). Ziel sollte dabei sein, den Jugendlichen und Theaterakteuren zu ermöglichen, den Zweck des Gebäudes als Forum für junge Menschen mit Engagement in der darstellenden Kunst mit Leben zu erfüllen.

Der Stadtrat wird bis Ende September 2013 über das Ergebnis der Gespräche informiert.